

Frühe Hilfen

Ansprechpartnerin

Liebe Familien,

die Zeit mit Kindern ist die turbulenteste und schönste Zeit im Leben. Gerade deswegen ergeben sich oft Fragen und manchmal auch ein Beratungs- oder Unterstützungsbedarf. Vielleicht haben Sie einfach den Wunsch, sich mit anderen auszutauschen, von den eigenen Erfahrungen zu berichten in der neuen Situation mit dem ersten Kind oder Sie sind gerade nach Rheinberg zugezogen und möchten sich in der neuen Umgebung orientieren.

Nicht immer ist klar, wie man Herausforderungen begegnen kann. „Frühe Hilfen“ sind eine Unterstützung, die schon dann in Anspruch genommen werden kann, bevor belastende Situationen entstehen. Deswegen kümmern wir uns ganz besonders um Familien mit Säuglingen und Kleinkindern, die wir gerne zuhause besuchen.

Bisweilen mangelt es an den richtigen Informationen oder Menschen, die einem zuhören und Unterstützung anbieten. Durch die „Frühen Hilfen“ in Rheinberg haben Eltern eine Ansprechpartnerin vor Ort, die informiert, vermittelt und mit praktischer Hilfe zur Seite steht.

Fachbereich Jugend und Soziales

Sarah Schäfer

Anschrift:

Orsoyer Straße 18
47495 Rheinberg
Zimmer 203, 3. Etage

☎ 02843/171-368

@ sarah.schaefer@rheinberg.de

Bundesstiftung
Frühe Hilfen 

Gefördert vom:

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Frühe Hilfen in Rheinberg



Willkommensbesuche

Die erste Zeit nach der Geburt war und ist sicher sehr aufregend und bringt viele Fragen mit sich:

- Verhält sich mein Kind altersentsprechend?
- Welche Entwicklungsschritte gibt es?
- Wo finde ich Ansprechpartner, wenn sich Fragen und Probleme ergeben?

Auch nach einem Umzug in eine neue Stadt stellen sich viele Herausforderungen:

- Welche Spielgruppen werden angeboten?
- Wie melde ich mein Kind im Kindergarten an?
- Welche Beratungsstellen gibt es in Rheinberg und wo finde ich diese?

Um Familien bei den Antworten auf diese oder andere Fragen zu unterstützen, hat der Fachbereich Jugend und Soziales eine Elternbroschüre zusammengestellt.

Neben vielen interessanten Informationen, Adressen und Anlaufstellen rund um das Thema „Familien in Rheinberg“ erhalten Sie außerdem die „Elternbriefe“, in denen alterstypische erzieherische Themen in den jeweiligen Entwicklungsstufen behandelt werden.

Die Elternbroschüre wird Ihnen persönlich durch die zuständige Mitarbeiterin des Fachbereiches, Frau Schäfer, ausgehändigt. Sie können gerne einen Termin schon während der Schwangerschaft vereinbaren, um Informationen zu erhalten.

Telefonsprechstunde

Rheinberger schwangere Frauen, (werdende) Eltern und Familien mit Kindern bis zu drei Jahre haben die Möglichkeit, telefonisch Kontakt zur Fachkraft der Frühen Hilfen in Rheinberg aufzunehmen und sich beraten zu lassen.

Individuell und bedürfnisorientiert bietet die telefonische Sprechstunde einen Rahmen für folgende Themenbereiche:

- Allgemeine Angebote vor Ort wie z.B. Krabbelgruppen, Elterntreffs, etc.
- Hilfsangebote wie z.B. Schreiambulanz, Familienpaten, etc.
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Pflege und Entwicklung von Neugeborenen
- Weitervermittlung zu bestehenden Präventions- und Unterstützungsangeboten
- Informationen zu wirtschaftlichen Hilfen
- Behördengänge und Anträge wie z.B. Elterngeld, Kindergeld, etc.
- Stärkung der Erziehungskompetenz durch fachliche Beratung und Information
- Absprache individueller Hausbesuche

Die Telefonsprechstunde findet jeden Mittwoch von 9.00 Uhr — 11.00 Uhr unter der Telefonnummer 02843 / 171-368 statt.

Unterstützung

Unterstützung bei Fragen zur Versorgung / Ernährung des Kindes:

- Wie halte ich mein Kind richtig?
- Wann sollte ich anfangen Beikost zu füttern?
- Warum schreit mein Baby?
- Bei Fragen zum Verhalten meines Babys.

Begleitung und Unterstützung:

- Wenn ich zur ersten Untersuchung / Impfung beim Kinderarzt begleitet werden möchte.
- Wie fülle ich den Elterngeldantrag aus?
- Wenn ich Fragen habe im Umgang mit Behörden und Ämtern.

Altersgerechte Entwicklung fördern:

- Wie kann ich mich mit meinem Kind altersgerecht beschäftigen?
- Wie gestalte ich eine „kindersichere“ Umgebung?
- Welche Bedeutung haben Vorsorgeuntersuchungen beim Kinderarzt?
- Welche Ansprechpartner und Institutionen gibt es, wenn mein Kind Förderbedarf hat?

Vermittlerin zu weiteren Hilfsangeboten:

- An wen kann ich wenden, wenn ich finanzielle Unterstützung bei der Babypflege benötige?
- Wo gibt es ehrenamtliche Hilfen für meine Familie?
- Wo kann ich den Antrag auf „Bildung und Teilhabe“ stellen?